

DARC e.V., Lindenallee 4, 34225 Baunatal, Telefon 0561 949880
Deutschland-Rundspruch 21/2021, 21. KW

Redaktionsschluss: Dienstag 10 Uhr, freigegeben für Rundspruchsendungen ab Donnerstag, den 27. Mai 2021, 17:30 UTC. Aktuelle Audiofassung unter <http://www.nord-ostsee-rundspruch.de/category/deutschland-rundspruch> auch als RSS-Feed und <http://www.darc.de/uploads/media/dlrs.mp3>, die aktuelle PDF-Datei finden Sie im eingeloggten Zustand unter <https://www.darc.de/nachrichten/deutschland-rundspruch/#c35494>.

(An die Rundspruchsprecher: Internet-Linkverweise nicht vorlesen, z.B. [X]; lediglich für die Schriftfassung werden diese am Ende des Rundspruches aufgelistet.)

Hallo liebe SWLs, YLs und OMs,

Sie hören den Deutschland-Rundspruch Nummer 21 des Deutschen Amateur-Radio-Clubs für die 21. Kalenderwoche 2021. Diesmal haben wir Meldungen zu folgenden Themen:

- NASA plant CubeSat mit Blitzlicht mit Steuerung über Amateurfunk
- Beiträge der US-Contestuniversity und Hamvention Foren 2021 jetzt auf YouTube
- TV-Tipp über den Abriss des Senders Hausweiler im Saarland
- Prüfung zur US-Lizenz am 18. Juli und 15. August
- SRAL verlegt Sommerlager auf 2022
- Aktuelle Conteste
und
- Was gibt es Neues vom Funkwetter?

Hier die Meldungen:

NASA plant CubeSat mit Blitzlicht mit Steuerung über Amateurfunk

Die NASA plant einen CubeSat, der am Boden sichtbares Licht in Form eines Xenon-Blitzes erzeugen soll. Das Besondere: Die Steuerung soll über Amateurfunk möglich sein. Der so genannte LightCube hat mit einer geplanten Größe von 1U ungefähr die Maße eines Toasters und wurde von einem interdisziplinären Team von Studenten, Beratern und Ingenieuren verschiedener Organisationen an der Arizona State University entworfen, gebaut und getestet. Er soll als Zusatznutzlast an Bord einer Rakete, die zwischen den Jahren 2022 und 2025 startet, zur Internationalen Raumstation (ISS) fliegen. „Man wird in der Lage sein, den LightCube-Satelliten mit einer App zu verfolgen und dann mit einem Amateurfunkgerät den Satelliten zu steuern. Sobald das Signal empfangen wurde, werden Sie einen Lichtblitz des Satelliten am Nachthimmel sehen“, erklärt Jaime Sanchez de la Vega von Vega Space Systems. „Es handelt sich um eine bildungsbasierte Mission“, sagte Danny Jacobs, Assistenzprofessor an der School of Earth and Space Exploration der ASU und stellvertretender Direktor der Initiative. „Mit dem Bau und dem Start eines Raumfahrzeugs, das von der Öffentlichkeit kommandiert werden kann, wollen wir jeden dazu inspirieren, etwas über Telekommunikation, die Konstruktion von Raumfahrzeugen, Atmosphären- und Klimawissenschaft und Orbitalmechanik zu lernen.“ LightCube wird eine UHF-Antenne enthalten, die vom Team der CETYS Universidad in Baja California, Mexiko, entwickelt wird. Weiterhin an Bord sind Xenon-Blitzröhren, Sonnenkollektoren, ein Bordcomputer, ein Transceiver und ein ausfahrbarer Schwerkraftgradienten-Ausleger, der das Licht zur Erde hin ausrichtet. Darüber berichtet das britische Amateurfunkportal Southgate.

Beiträge der US-Contestuniversity und Hamvention Foren 2021 jetzt auf YouTube

Die Beiträge der US-Contestuniversity und die Foren der Hamvention 2021 sind nun online auf der Internet-Videoplattform YouTube abrufbar [1]. Das komplette Programm der

Contestuniversity hat eine Länge von etwa acht Stunden und 15 Minuten. Folgende Themen werden behandelt: „Vorbereiten der Station für den Wettbewerb“, „Wettbewerbskategorien – machen Sie das Beste aus ihrem Beitrag“, „Die Jugend – die Zukunft der Contester“, „Contesting aus Russland“, „Keine Magie bei der Ausbreitung“, „Rausceiver-Leistung für den HF-DX- und Contest-Operator“ und die „2021 CQ Contest Hall of Fame“ Präsentation. Alle Beiträge sind in englischer Sprache gehalten.

TV-Tipp über den Abriss des Senders Hausweiler im Saarland

Matthias Wendt, DL9MWE, hat im Fundus der ARD-Mediathek gestöbert und ist auf einen Beitrag über den Abriss des Mittelwellen-Senders Heusweiler im Saarland aufmerksam geworden. „Es wird in dem 30-minütigen Beitrag neben der Sprengung der Masten auch die Geschichte des Senders ausführlich dargestellt“, so DL9MWE. Der Beitrag ist in der ARD-Mediathek zu finden [2].

Prüfung zur US-Lizenz am 18. Juli und 15. August

Das VE-Team Upper Palatinate bietet mehrere Prüfungen zu allen amerikanischen Lizenzklassen an. Technician Class, General Class und Extra Class kann bei jeder Prüfung abgelegt werden. Die Prüfungen finden am 18. Juli und 15. August statt. An jedem Prüfungstag werden zwei Prüfungssessions angeboten. Vormittags beginnt die Prüfung um 10 Uhr und nachmittags um 14 Uhr. Der Prüfungsort ist die Clubstation DLØAO, Ortsverband U01, in Atzlricht nahe Amberg. Wegen Covid-19 wird die Prüfung wetterunabhängig im Freien, evtl. unter einer Überdachung stattfinden. „Wir halten ein aktuelles Hygienekonzept bereit. Bitte trägt eine FFP2- oder vergleichbare Mund-Nasen-Bedeckung. Diese kann während der Prüfung abgenommen werden“, informiert Florian Schmid, DL1FLO, vom VE-Team Upper Palatinate (Oberpfalz). Die Prüfung findet als „No Walk-ins“ statt, daher ist eine Anmeldung per E-Mail notwendig [3]. Alle Teilnehmer müssen ihre für die Prüfung erforderlichen Unterlagen mitbringen. Jeder ist willkommen. „Aktuell sind bei der Bundesnetzagentur noch immer keine Prüfungen in Aussicht“, so DL1FLO und er ergänzt weiter: „Die US-Lizenz kann bei der BNetzA anerkannt werden und damit ein Antrag auf Zulassung zum Amateurfunkdienst in Deutschland gestellt werden. Die Extra Class wird in Deutschland als Klasse A anerkannt und die General Class als Klasse E. Eine Anerkennung der Technician Class ist nicht möglich. Das VE-Team Upper Palatinate wünscht viel Erfolg.“ Darüber berichtet Florian Schmid, DL1FLO.

SRAL verlegt Sommerlager auf 2022

Der finnische Amateurfunkverband SRAL besteht in diesem Jahr einhundert Jahre und wollte dieses Jubiläum mit seinem diesjährigen Sommerlager feiern. Die SRAL teilt nun in ihrem Rundspruch vom 22. Mai mit, dass das Jubiläums-Sommerlager wegen der Auswirkungen der Pandemie leider von 2021 auf den Sommer 2022 verlegt werden musste. Darüber berichtet Gerd Latzin, DL2SB, vom DARC-Auslandsreferat.

Aktuelle Conteste

29. Mai: Aktivitätstag Distrikt Nordrhein

29. bis 30. Mai: CQ WW WPX Contest

29. und 30. Mai: Bayerischer Bergtag

5. bis 6. Juni: DARC Mikrowellenwettbewerb und IARU-Region 1 Fieldday

Die Ausschreibungen finden Sie auf der Webseite des Contest-Referates [dx] sowie mittels der Contesttermin-Tabelle in der CQ DL 5/21 auf S. 70 und 6/21 auf S. 66

Der Funkwetterbericht vom 26. Mai, erstellt von Hartmut Büttig, DL1VDL

Zunächst der Rückblick vom 18. bis 25. Mai: Seit der Explosion eines M3,9-Flares am 7. Mai beobachteten wir eine höhere Sonnenaktivität durch Sonnenflecken und nicht durch koronale Löcher. Diese positive Entwicklung ist geprägt durch den zeitigen Beginn der Sporadic-E-Saison und durch Flare-Begleitereignisse wie Radiostrahlungsausbrüche [4] und Plasmawolken. Nach nunmehr zwei Wochen erlebten wir durch die Region 2824 ein ähnliches Szenario mit zwei M-Flares am 22. Mai, einem weiteren am 23. Mai und nebenbei 13 C-Flares an diesen beiden Tagen. Der solare Flux stieg am 23. Mai bis auf 79 Einheiten. Auf den oberen Kurzwellenbändern und dem 6-m-Band erfreuten uns täglich gute Sporadic-

E-Bedingungen. Neben 20 m waren auch 17 m und 15 m DX-tauglich. Da das geomagnetische Feld in unseren Breiten überwiegend ruhig war, war die DX-Ausbreitung auf allen Bändern unter 20 m gut. Andree, DL8LAS, berichtete wieder über laute 160-m-Signale aus Nordamerika und Angola. Und das Ende Mai! Auf 30 m konnte man abends japanische Stationen bis etwa zwei Stunden nach dem lokalen Sonnenaufgang arbeiten.

Vorhersage bis 1. Juni:

Bis zum 30. Mai sind von den Regionen 2824 und 2825 weitere Flares zu erwarten. Damit sind auch koronale Masseausbrüche möglich, aber nicht vorhersagbar. Zunächst erwarten wir am 26. Mai die Plasmawolken zweier CME vom 22. und 23. Mai. Bis zum 28. Mai sollen die Störungen abgeklungen sein. Die Ausbreitungsbedingungen beim bevorstehenden WPX-Contest werden wahrscheinlich wie gegenwärtig sein. Die Bänder 20 und 15 m werden DX-tauglich auf den Taglinien sein. Alle oberen Kurzwellenbänder bieten ein großes Stationsaufkommen durch Short-skip-Bedingungen. In den kurzen Nächten sind alle unteren Bänder brauchbar, wobei 40 m das ergiebigste DX-Band sein wird.

Es folgen nun die Orientierungszeiten für Gray-Line DX, jeweils in UTC:

Sonnenaufgang: Auckland/Neuseeland 19:19; Melbourne/Ostaustralien 21:20; Perth/Westaustralien 23:04; Singapur/Republik Singapur 22:55; Tokio/Japan 19:29; Honolulu/Hawaii 15:49; Anchorage/Alaska 12:46; Johannesburg/Südafrika 04:43; San Francisco/Kalifornien 12:49; Stanley/Falklandinseln 11:43; Berlin/Deutschland 02:57.

Sonnenuntergang: New York/USA-Ostküste 00:14; San Francisco/Kalifornien 03:21; Sao Paulo/Brasilien 20:28; Stanley/Falklandinseln 20:03; Honolulu/Hawaii 05:06; Anchorage/Alaska 07:01; Johannesburg/Südafrika 15:25; Auckland/Neuseeland 05:15; Berlin/Deutschland 19:10.

Das waren die Meldungen des DARC-Deutschland-Rundspruchs. Die Redaktion hatte Stefan Hüpper, DH5FFL, vom Amateurfunkmagazin CQ DL. Meldungen für den Rundspruch – mit bundesweiter Relevanz – schicken Sie bitte per Post oder Fax an die Redaktion CQ DL sowie per E-Mail ausschließlich an redaktion@darcc.de. Diesen Rundspruch gibt es auch als PDF- und MP3-Datei auf der DARC-Webseite, in Packet Radio unter der Rubrik DARC sowie per E-Mail-Abonnement. Über die DARC-Webseite [mail] können Sie sich dazu jederzeit an- und abmelden. Bitte bewahren Sie dazu Ihr Passwort stets griffbereit auf!

Vielen Dank fürs Zuhören und AWDH bis zur nächsten Woche!

Verzeichnis der Internetadressen (Rundspruchsprecher: Bitte nicht vorlesen!):

[1] <https://youtu.be/DZhl979mgas> (Hamvention Foren), <https://youtu.be/q-esob7BPtc> (Contest University)

[2]

<https://www.ardmediathek.de/video/dokumentationen-und-reportagen/knall-und-fall-das-ende-der-sr-sendeanlage/sr-fernsehen/Y3JpZDovL3NyLW9ubGluZS5kZS9EVVJfNjU3MTk/>

[3] wz6y@arrl.net oder dl1flo@darcc.de

[4] https://en.wikipedia.org/wiki/Solar_radio_emission#

[dx] <https://www.darcc.de/der-club/referate/referat-conteste>

[mail] Wenn Sie in Zukunft den Deutschland-Rundspruch nicht mehr von uns erhalten möchten, dann können Sie diesen jederzeit abmelden unter: <https://lists.darcc.de/mailman/listinfo/rundspruch>